

# In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch



Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller\*in: BAG Ökologie  
Beschlussdatum: 04.01.2025

## Änderungsantrag zu WP-01-K1

### Von Zeile 436 bis 441:

Unser Ansatz für mehr Rohstoffsicherheit basiert auf vier Säulen. Erstens wollen wir den absoluten Verbrauch von Primärrohstoffen senken und langfristig halbieren. Für dieses Ziel wollen wir uns auch auf EU-Ebene einsetzen. Der Ausstieg aus der Verbrennung fossiler Energierohstoffe, Rohstoffeffizienz, Suffizienzstrategien und – wo möglich – der Ersatz von Rohstoffen, ebenso wie der gezielte Einsatz von Recyclingrohstoffen sind der Schlüssel dafür. Zweitens fördern wir Recycling(Abfall-)Vermeidung, Langlebigkeit, Wiederverwendung und Reparatur von Produkten sowie – als letzte Instanz – das Recycling für den Aufbau einer effektiven Kreislaufwirtschaft. Drittens setzen wir auf

## Begründung

Es ist wesentlich, dass wir den absoluten Ressourcenverbrauch senken, denn Effizienzgewinne und Recycling reichen nicht aus um ein Wirtschaften innerhalb planetarer Grenzen zu ermöglichen.

Kreislaufwirtschaft ist NICHT ausschließlich Recycling . Dieses (falsche) Narrativ hier zu unterstützen wäre zwei Schritte zurück von vorherigen Wahlprogrammen. Die wesentlich wichtigeren Strategien der Kreislaufwirtschaft sind Vermeidung, Langlebigkeit, Wiederverwendung, Reparatur, etc.